

Tagungsort

MERCURE Hotel & Residenz Frankfurt Messe

Voltastraße 29
60486 Frankfurt/M.

+49 (0)69-79260

h1204@accor.com

EZ: 89,- € inkl.Frühstück

Wir haben ein Abrufkontingent für Sie bereitstellen lassen. Mit dem Stichwort „DGK 2026“ können Sie ein Zimmer je nach Verfügbarkeit bis zum 05.05.2026 telefonisch oder per E-Mail abrufen.

Achtung: Bitte denken Sie frühzeitig an Ihre Hotelreservierung, falls benötigt, da aufgrund von Messen Engpässe entstehen können.

Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten und -buchungen!

Hinweis

Der Kurs soll in Präsenz durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass der Zugang zu der Veranstaltungsstätte durch die Ausübung des Hausrechts am Veranstaltungsort geregelt wird.

Sollte die Durchführung des Kurses in Präsenz nicht möglich/sinnvoll sein, so wird er ggf. als Online-Kurs stattfinden.

Informationen zur Leitlinie

Zum Thema Arterielle Hypertonie gibt es die Pocket-Leitlinie „**Erhöhter Blutdruck und Hypertonie (Version 2024)**“

Die P-LL erhalten Sie auf:
herzmedizin.de/ll-arterielle-hypertonie

Teilnahmebedingungen

Gebühren

495,- €

470,- € für DGK-Mitglieder

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 begrenzt.

Registrierung

1. Melden Sie sich online an:
herzmedizin.de/akademiekurse
2. Sie erhalten i.d.R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Anmeldebestätigung
3. Die Rechnung senden wir Ihnen ca. 4 Wochen vor Kursbeginn per E-Mail zu.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski

+49 (0) 211 600 692-63
bonkowski@dgk.org

herzmedizin.de/dgk-akademie

Julia Hansmann

+49 (0) 211 600 692-22
hansmann@dgk.org

herzmedizin.de/dgk-akademie

In Kooperation mit



Themenbereich Kardiologie Allgemein



Arterielle Hypertonie Sachkundekurs

**29. – 30.05.2026
Frankfurt/M.**

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Marcel Halbach
Prof. Dr. Ulrich Kintscher
Prof. Dr. Felix Mahfoud

Geeignet für junge Kardiolog:innen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die arterielle Hypertonie ist und bleibt die häufigste chronische Erkrankung, die zu Komplikationen wie Schlaganfall, Demenz, Herzinfarkt und Herz- und Niereninsuffizienz führen kann. Die Zahl der hypertensiven Patient:innen wird bis 2026 weltweit auf bis zu 1,6 Milliarden ansteigen. Eine adäquate Diagnostik und leitliniengerechte Therapie, gerade auch bei Vorliegen von Komorbiditäten, ist von großer Relevanz.

Vor diesem Hintergrund hat die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK) in Zusammenarbeit mit der AG 43 entschieden, eine neue Sachkunde zum Thema Arterielle Hypertonie einzurichten. Mit diesem Sachkundekurs möchten wir Ihnen eine aktuelle Übersicht zu den relevanten Themen der Hypertonie sowie assoziierter Komorbiditäten anbieten und Ihnen die Möglichkeit geben, die Sachkunde Arterielle Hypertonie zu erwerben.

Ausgewiesene Expert:innen im Feld werden praxisrelevante Themen und die neuesten Leitlinienempfehlungen vorstellen und kritisch mit Ihnen diskutieren. Es werden sowohl die Epidemiologie, Diagnostik, leitliniengerechte Therapie mittels Lebensstilmodifikation, medikamentöser und Device-basierter Therapien, als auch das Management von hypertensiven Patient:innen bei chronischen kardiovaskulären Erkrankungen besprochen. Für den Erwerb der Sachkunde wird am Ende des Kurses eine schriftliche Lernerfolgskontrolle erfolgen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche und interaktive Veranstaltung gemeinsam mit Ihnen.

Ihr

Prof. Dr. Marcel Halbach

Prof. Dr. Ulrich Kintscher

Prof. Dr. Felix Mahfoud

In Kooperation mit



Freitag, 29.05.2026

Alle Vorträge inkl. 10 Min. Diskussion

Session I – Epidemiologie, Risikostratifizierung und Diagnostik

Vorsitz: U. Kintscher, F. Mahfoud

13:45 – Begrüßung und Vorstellung

14:00 M. Halbach

14:00 – Epidemiologie und Zielblutdruckwerte – was ist wichtig?

14:30 U. Kintscher

14:30 – Risikostratifizierung

15:00 – was außer Blutdruck messen?

H. Reuter

15:00 – Blutdruckmessung – wie richtig?

15:30 M. Halbach

15:30 – Zentraler Blutdruck, Pulswellenanalyse

16:00 – und autonome Dysregulation – relevant im klinischen Alltag?

H. Reuter

16:00 – 16:15 Kaffeepause

Session II – Therapie der Hypertonie

Vorsitz: M. Halbach, U. Kintscher

16:15 – Lebensstilmodifikationen – was empfehlen?

16:45 A. Hohneck

16:45 – Hypertonie und Sport

17:15 A. Hohneck

17:15 – Medikamentöse Therapie – was ist relevant?

17:45 F. Mahfoud

17:45 – Non-Adhärenz und Nebenwirkungen der medikamentösen Therapie – wie berücksichtigen?

M. Schulz

Samstag, 30.05.2026

Alle Vorträge inkl. 10 Min. Diskussion

Session III – Hypertonie und Komorbiditäten I

Vorsitz: A. Hohneck, U. Kintscher

09:00 – Hypertonie und Niereninsuffizienz

09:30 J. Stegbauer

09:30 – Hypertonie und Herzinsuffizienz

10:00 L. Lauder

10:00 – Hypertonie und Vorhofflimmern

10:30 C. Ukena

10:30 – 10:45 Kaffeepause

Session IV – Hypertonie und Komorbiditäten II

Vorsitz: M. Halbach, F. Mahfoud

10:45 – Hypertonie und chronisches Koronarsyndrom

11:15 L. Lauder

11:15 – Hypertonie und Diabetes

11:45 U. Kintscher

11:45 – Hypertonie und Schwangerschaft

12:15 L. Bacmeister

12:15 – 12:45 Mittagspause

Session V – Bedeutung des Geschlechts und Alters

Vorsitz: L. Lauder, F. Mahfoud

12:45 – Genderaspekte der Hypertonietherapie

13:15 C. Meyer-Zürn

13:15 – Hypertonie bei Jugendlichen und Älteren

13:45 C. Ukena

13:45 – 14:00 Kaffeepause

Session VI – Device-basierte Therapie und sekundäre Hypertonie

Vorsitz: U. Kintscher, L. Lauder

14:00 – Device-basierte Therapie – reif für den klinischen Einsatz?

14:30 C. Meyer-Zürn

14:30 – Sekundäre Hypertonie – wie diagnostizieren und behandeln?

M. Halbach

15:00 – Lernerfolgskontrolle

16:00

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Marcel Halbach, Köln

Prof. Dr. Ulrich Kintscher, Berlin

Prof. Dr. Felix Mahfoud, Basel (Schweiz)

Referierende

Dr. Lucas Bacmeister, Freiburg i. Br.

Prof. Dr. Marcel Halbach, Köln

Prof. Dr. Anna Lena Hohneck, Mannheim

Prof. Dr. Ulrich Kintscher, Berlin

Dr. Lucas Lauder, Basel (Schweiz)

Prof. Dr. Felix Mahfoud, Basel (Schweiz)

Prof. Dr. Christine Meyer-Zürn, Basel (Schweiz)

Prof. Dr. Hannes Reuter, Boltenhagen

Prof. Dr. Martin Schulz, Berlin

Prof. Dr. Johannes Stegbauer, Düsseldorf

Prof. Dr. Christian Ukena, Herne

Mitgliedschaft

Möchten Sie sich enger mit anderen Hypertonie-Expert:innen vernetzen und unseren Newsletter zur arteriellen Hypertonie erhalten?

Werden Sie Mitglied in der Arbeitsgruppe Hypertonie der DGK, eine formlose Email an mitglieder@dgk.org reicht aus!

Weitere Informationen unter herzmedizin.de/arbeitsgruppen/ag_43

Änderungen vorbehalten.